

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses

Band: 67 (1976)

Heft: 23

Rubrik: Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gekennzeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.
Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

Sitzungen – Séances

Fachkollegium 11 des CES Freileitungen

52. Sitzung / 22./23. 9. 1976 auf der Rigi / Vorsitz: W. Niggli

Der Vorsitzende begrüßte die Teilnehmer und gab verschiedene Mutationen bekannt. Am Protokoll der 51. Sitzung vom 20. Mai 1976 waren einige kleine Änderungen nötig. Ein Mitglied der Untergruppe 1 berichtete über die an zwei Sitzungen ausgearbeiteten Vorschläge für die Revision der Artikel 71 bis und mit 75 der Starkstromverordnung. Die neue Fassung des Artikels 71 wurde gutgeheissen. In der Diskussion ergab sich die Festlegung der Dreiteilung, aus welcher die überarbeitete Starkstromverordnung bestehen soll, nämlich: a) Text der Verordnung, b) Ausführungsbestimmungen und c) Kommentar. Anstelle der bisherigen Erläuterungen zu den einzelnen Artikeln sollen die Ausführungsbestimmungen oder der Kommentar treten. Das Fachkollegium beschloss, den ersten Satz des Artikels 72 in bezug auf den Schutz des Landschaftsbildes beizubehalten. Im weiteren beriet das FK 11 eingehend über die Vorschläge der Arbeitsgruppe 2, welche sich mit Leiter, Isolatoren und Klemmen befasst und beschloss, den Ausdruck «Stützprüfkraft» durch «Mindestbruchlast» zu ersetzen. Auch die neue folgende Fassung des Artikels 84 wurde angenommen: «Isolatoren, einschliesslich Armaturen, müssen witterungsbeständig und von hinreichender Widerstandsfähigkeit gegenüber den auftretenden mechanischen und elektrischen Beanspruchungen sein.» Deshalb entfallen nun die bisherigen Abschnitte 2 und 3. In die Ausführungsbestimmungen soll folgender Text aufgenommen werden: «Der Sicherheitsfaktor für Isolatoren beträgt 2,5 bezogen auf die Mindestbruchlast. Metallische Armaturen, welche mit dem Isolator fest verbunden sind, dürfen bei der Mindestbruchlast des Isolators nicht über die 0,2 %o-Dehngrenze beansprucht werden.» Abschliessend wurden die Vorschläge der Arbeitsgruppe 3 über die

Revision der Artikel 73 bis 113 diskutiert. Im Kommentar zum Artikel 88, welcher sich mit Zug und Durchhang von Leitern befasst, soll die Tiefsttemperatur einheitlich mit -20°C festgelegt werden. Zum Artikel 100, welcher sich mit der Bemessung von Holztragwerken der Regelleitungen befasst, beschloss das FK, die bisher im Artikel 100 verwendete Formel beizubehalten. Hingegen soll jene für Aluminiumdrähte weggelassen werden. Im weiteren konnten von den Arbeitsgruppen 1 und 2 vorgelegte Ausführungsbestimmungen und Kommentare diskutiert werden.

Ferner soll das Kapitel Parallelführung und Kreuzung von Leitungen mit Nationalstrassen in die Starkstromverordnung integriert werden. Die Frage der Parallelführung und Kreuzung von Leitungen mit Schwachstromleitungen wurde bereits unter Beiziehung der PTT behandelt. Ebenso wurde mit Vertretern der SBB die Frage der Parallelführungen und Kreuzung von Leitungen mit Bahnleitungen bereits diskutiert.

Abschliessend würden die noch nicht behandelten Artikel des Kapitels A, «Freileitungen», den entsprechenden Arbeitsgruppen zur Bearbeitung übertragen. HS

Fachkollegium 15B des CES Isoliermaterialien/Langzeitprüfungen

12. Sitzung / 19. 8. 1976 in Zürich / Vorsitz: W. Zeier

Das Protokoll der 11. Sitzung vom 8. Januar 1976 konnte genehmigt werden. Anschliessend orientierte der Vorsitzende über die Tagung des SC 15B, Essais d'endurance, welche am 8. und 9. Juni 1976 in Toronto stattfand. Folgende Probleme sollen in Zukunft durch das SC 15B behandelt werden: Einfluss von erhöhter Temperatur, zyklische Temperaturwechsel, Bestrahlung, äussere Teilentladungen, elektrisches Treeing, Alterung im elektrischen Feld. Im Prinzip sollten eigentliche Entwicklungsarbeiten eher vom CIGRE-Komitee 15-06 geleistet werden. Anschliessend konnten verschiedene Dokumente der CEI diskutiert werden. So wurde festgestellt, dass beim Dokument 15B(Central Office)35, Evaluation of thermal endurance of electrical insulating varnishes by the bundle wire test, der Titel nicht mit dem Inhalt übereinstimmt. Der Vorsitzende wies auf die bessere Reproduzierbarkeit als diejenige beim «helical coil test» hin, betonte aber auch, dass die Aufwendung zu gross sei. Wegen der Aufwendigkeit waren verschiedene Mitglieder gegen die Einführung dieses Versuches. Da für die im Dokument 15B(Secretari-

at)52, Test procedure for thermal endurance of flexible insulating materials, varnishes and resins by decrease of flexibility, beschriebene Prüfung kein echtes Bedürfnis besteht, beantragte das Fachkollegium Ablehnung des Dokumentes. Die Prüfung entspricht nicht den praktischen Bedingungen, und auch ist die als Grenzwert festgelegte Dehnung von 2 ‰ nicht überzeugend.

HS

Fachkollegium 15C des CES Isoliermaterialien/Spezifikationen

25. Sitzung / 24. 8. 1976 in Aarau / Vorsitz: K. Michel

Das Protokoll der 24. Sitzung vom 4. März 1976 wurde dem Verfasser verdankt. Die in diesem Protokoll erwähnte Arbeit über glimmerhaltige Nutzenisolation soll als schweizerischer Vorschlag der CEI eingereicht werden.

Die beiden Teilnehmer berichteten über die Tagung des SC 15C, welche vom 1. bis 4. Juni 1976 in Toronto stattfand. Als Verbindungsexperte zur ISO wurde Dr. Michel vorgeschlagen. Er hat gegenüber ISO und CEI bereits zugesagt. Da die schweizerischen Einwände nur zum Teil berücksichtigt wurden, hatte die Schweiz das CEI-Dokument 15C(Central Office)42, Specifications for papers for electrical purposes – Part 2: Methods of test, abgelehnt. Das Dokument wurde jedoch von der CEI zur Publikation freigegeben. Ohne die Stellungnahme der Schweiz zu berücksichtigen, wurde das CEI-Dokument 15C(Central Office)44, Submission of document 15C(Secretariat)49: Specification for insulating varnishes containing a solvent – Part 1: Definitions and general requirements, zur Publikation freigegeben. Beim CEI-Dokument 15C(Central Office)45, Specification for pressure sensitive adhesive tapes for electrical purposes – Part 3: Sheet 1 – Requirements for plasticized PVC with non-thermosetting adhesive, soll die schweizerische Stellungnahme vom Editing Committee berücksichtigt werden. Ferner wird eine Groupe de Travail das noch nicht zur Publikation freigegebene Dokument 15C(Central Office)46, Specification for varnished fabrics for electrical purposes – Part 3: Sheet 2 – Glassfabric based varnished fabrics, überarbeiten.

Zum CEI-Dokument 15C(Central Office)51, Supplement to IEC-Publication 454-2: Specification for pressure sensitive adhesive tapes for electrical purposes – Part 2: Methods of test, wurde vom Fachkollegium eine Stellungnahme ausgearbeitet. Nicht alle FK-Mitglieder waren mit einer grundsätzlichen Zustimmung einverstanden. Die vor der Sitzung an die Mitglieder verteilte Stellungnahme erleichterte die Diskussion des Dokumentes 15C(Central Office)57, Specification for pressure sensitive adhesive tapes for electrical purposes – Part 3: Sheet 4: Requirements for cellulosic paper, creped with thermosetting adhesive. Nach Ansicht der Mitglieder können die alten Publikationen SEV 177.1946, Vorschriften für nichtkeramische Isolierpreßstoffe, und SEV 0177.1966, Erläuterung zur 1. Auflage der Vorschriften für nichtkeramische Isolierpreßstoffe, ausser Kraft gesetzt werden.

HS

Fachkollegium 23A des CES Installationsrohre

21. Sitzung / 29. 10. 1976 in Zürich / Vorsitz: J. Biedermann

Das Protokoll der 20. Sitzung wurde mit einigen kleinen Änderungen genehmigt und dem Verfasser bestens verdankt.

Es folgte eine Orientierung über das Dokument 23A(Secretariat)31, Conduits pour l'installation électrique. Partie 2D: Spécifications particulières pour les conduits cintrables, transversalement élastiques, en matière plastique, an dessen Ausarbeitung eine Arbeitsgruppe des FK 23A massgebend beteiligt war. Die im Abschnitt 10 aufgeführte Prüfung des Widerstandes gegen Hitze wird noch durch Versuche überprüft und dann eine Ergänzung beantragt.

Dann wurde das Protokoll PV 1839/SC 23A, Procès-verbal de la réunion tenue à Baden-Baden du 25 au 28 novembre 1975, von den Teilnehmern an dieser Tagung kurz kommentiert und ad acta gelegt.

Anschliessend kamen die zur Ausschreibung des Normblattes SEV 6737.1976 eingegangenen Einsprachen zur Behandlung. Die Einsprecher werden zu einer speziellen Sitzung eingeladen.

Der Vorsitzende orientierte anhand des Dokumentes RM 1876/TC 23 noch kurz über die Tagung des CE 23 vom 26. und 27. Mai 1976 in Nizza.

Das Dokument 23A(Secretariat)32, Questionnaire on the implementation of IEC Publication 423 as a National Standard, wurde eingehend besprochen und ein Antwortschreiben vorbereitet.

WH

Fachkollegium 23B des CES Haushaltschalter und Steckvorrichtungen

108. Sitzung / 27. 10. 1976 in Zürich / Vorsitz: E. Richi

Das Protokoll der 107. Sitzung wurde durchgesehen, genehmigt und dem Verfasser bestens verdankt.

Daraufhin beschäftigte sich das Fachkollegium sehr ausführlich mit den Dokumenten, die an der Tagung des SC 23B in Zürich vom 13. bis 17. Dezember 1976 zur Diskussion kommen werden.

Ein Fragebogen des CB-Sekretariats betreffend unsere Zustimmung zur CEE-Publikation 17, Anforderungen für Industriesteckvorrichtungen, wurde besprochen und eine Arbeitsgruppe beauftragt, für die Eintragung in das CE-Bulletin die zu fordernden Abweichungen festzulegen. Ausserdem hat das FK die Numerierung der in der Schweiz zugelassenen Industriestecker-Typen runder Form bereinigt.

Der Vertreter des Starkstrominspektorates orientierte über einen Unfall, der sich vor einiger Zeit mit einer Doppelsteckdose vom Typ 14 ereignet hat. Es wird nun untersucht, ob eine Vorschriftenänderung notwendig ist.

Zu verschiedenen in letzter Zeit eingetroffenen CEE-Dokumenten werden durch die Arbeitsgruppe bis zur nächsten Sitzung Stellungnahmen vorbereitet.

WH

Fachkollegium 23E des CES Schutzschalter für Niederspannungsinstallationen

33. Sitzung / 22. 10. 1976 in Schaffhausen / Vorsitz: H. Egger

Das Protokoll der 32. Sitzung wurde kurz diskutiert, mit einer Ergänzung genehmigt und dem Verfasser bestens verdankt.

Der Vertreter der Materialprüfanstalt des SEV orientierte dann über die TP(MP)2A, Richtlinien für die Beurteilung des Flamm Austrittes bei Schaltern aller Art. Die Diskussion dieser Richtlinien führte zu einer Modifikation der in Kapitel 4 festgelegten Prüfanforderungen.

Es folgte eine ausführliche Orientierung über das Treffen der GT 1 des SC 23E der CEI in Paris vom 20. und 21. September 1976 und die dort gefassten Beschlüsse.

Anschliessend kamen der Entwurf der TP 23E/1A, Provisorische Sicherheitsvorschrift für Leitungsschutzschalter bis max. 63 A, und zwei dazu eingereichte Stellungnahmen zur Behandlung. Dieser Entwurf wird noch geringfügig geändert und dann von der Materialprüfanstalt zusammen mit dem Starkstrominspektorat herausgegeben.

Zum neuen Dokument 23E(Secretariat)15, Dispositif de protection contre les chocs électriques – Première partie: Règles générales pour les dispositifs de protection à courant différentiel résiduel, muss eine Stellungnahme ausgearbeitet werden. Nach kurzer Beratung wurde diese Aufgabe der Arbeitsgruppe übertragen.

Ferner folgte eine Orientierung über netzabhängige FI-Schalter und die dafür gültigen Prüfvorschriften.

Über die Neufassung der TP 205/1B, Provisorische Sicherheitsvorschriften für FI-Schalter und den Zusatz für FI-Relais, wurde ebenfalls kurz berichtet und die Punkte notiert, die revidiert werden müssen.

Im weitem erstattete der Vorsitzende Bericht über die VDE-Tagung in Aachen vom 30. und 31. März 1976 und verschiedene seit einem Jahr erschienene Artikel über Fehlerstromschutzschalter.

Zum Schluss diskutierte das FK das Dokument 23E(Austria)6, General comments of the Austrian National Committee on residual current devices, das durch die Arbeitsgruppe noch eingehend studiert werden muss.

WH

Fachkollegium 23F des CES Leitungsverbindungsmaterial

34. Sitzung / 26. 10. 1976 in Zürich / Vorsitz: H. Woertz

Das Protokoll der 33. Sitzung wurde geringfügig korrigiert, genehmigt und dem Verfasser bestens verdankt.

Der Vorsitzende orientierte ausführlich über die Tagung des CT 031 der CEE in Tiflis und über die Konsequenzen, welche die dort gefassten Beschlüsse für die schweizerischen Vorschriften haben. Die Richtigkeit einiger Entscheide wird noch durch Versuche überprüft.

Das neue Dokument 23F(Bureau Central)3, Appareils de connection (jonction et/ou dérivation) pour installations électriques fixes, domestiques et similaires. Première partie: Règles générales, das zur Stellungnahme unter der 6-Monate-Regel den Nationalkomitees zugestellt worden ist, wurde gründlich durchgesehen, und es wurde beschlossen, diesem Dokument zuzustimmen.

Ein Mitglied der Arbeitsgruppe orientierte dann über die Vorarbeiten, die bis heute geleistet worden sind, um eine Stellungnahme zum Dokument CEE(031-SEC)F 109/76, Snap-on fixing devices, auszuarbeiten.

Daraufhin wurde die von einer Arbeitsgruppe ausgearbeitete Stellungnahme zum Dokument 17B(Secretariat)158 Terminal blocks for copper conductors, kritisch durchgesehen. Das FK 23F ist mit dieser Stellungnahme nicht in allen Teilen einverstanden und wird eine Änderung beantragen.

Es wurde dann noch Kenntnis genommen von einigen Protokollen internationaler Sitzungen.

Die Behandlung einiger, in letzter Zeit eingetreffener, CEE-Dokumente wurde einer Arbeitsgruppe übertragen, die an der nächsten Sitzung darüber referieren soll. WH

Fachkollegium 49 des CES Piezoelektrische Bauelemente für Frequenzsteuerung und Frequenzselektion

8. Sitzung / 27. 10. 1976 in Solothurn / Vorsitz: F. Richard

Drei Angehörige der Uhrenindustrie konnten als Mitglieder für die Mitarbeit im FK 49 gewonnen werden. Aufgrund eines Antrages eines Mitgliedes wurde an der letzten Sitzung ein Beschluss gefasst, wonach ein schweizerischer Vorschlag bezüglich einer Arbeitsgruppe «Standardisierung von Armbanduhrenquarzen» im CE 49 der CEI eingereicht werden solle. Inzwischen wurde ein Mitglied des FK 49 vom Bureau Central der CEI als Beobachter an die Sitzung ISO/TC 114/SC 8 «Chronometer» delegiert, die am 18. und 19. Oktober 1976 in Pforzheim stattfand. Der Bericht des CEI-Beobachters wurde dem FK 49 zur Kenntnis gebracht, u. a. konnte folgendes entnommen werden: Eine Kontroverse entstand bei der Gegenüberstellung und Diskussion von Entwürfen Japans und der Schweiz. Ein Vorschlag Japans, der von Deutschland unterstützt wurde, bezieht sich auf die Standardisierung des Qualitätsniveaus elektronischer Uhren in Form einer statistischen Kontrolle während der Fabrikation. Ein schweizerischer Vorschlag dagegen hält an der Tradition der individuellen Prüfung jedes einzelnen Chronometers fest. Durch ein Zertifikat sollen die erfüllten Leistungen des Prüflings belegt werden. Weitere Probleme ergaben sich bei der Diskussion des japanischen Entwurfes bezüglich Dichtigkeitsprüfung von Quarzgehäusen. Es wurde darauf verwiesen, dass ein Feuchtigkeitstest für MF- und HF-Quarze zur Dichtigkeitsprüfung besser geeignet wäre. Der japanische Vorschlag enthält ausserdem Temperatur-Toleranzen, die mit dem «Coefficient parabolique» für Niederfrequenzquarze nicht kompatibel sind (zusätzl. Thermokompensation erforderlich).

Der Frage der schweizerischen und internationalen Koordination auf dem Gebiete der Armbanduhrenquarze und deren Gehäuse wird vom FK 49 grosse Bedeutung beigemessen, besonders weil die (Uhren-)Industrie sich nicht an zwei verschiedenen, möglicherweise nicht koordinierten Normeninstitutionen (CEI/ISO) beteiligen könnte. Es wurde beschlossen, für die nächste Sitzung des FK 49 zu dieser wichtigen Frage auch Monsieur Bugnon, Directeur NIHS und Secrétaire ISO/TC 114/SC 8, einzuladen.

Zwei Abstimmungsrapporte, 49(Bureau Central)95 und 96, wurden zur Kenntnis genommen. Das Dokument 49(Secreta-

riat)97, Quartz crystal units for electronic wrist watches, wurde an der Sitzung verteilt. Allein wegen der Patent-Situation: Quarz-Halterung/Anschlüsse, wurden Bedenken zur Lösbarkeit der Gehäusestandardisierung geäussert. Kommentare werden nach Rücksprache mit Spezialisten erstellt und an der nächsten Sitzung vom 12. Januar 1977 diskutiert werden müssen. Mk

Fachkollegium 64 des CES Hausinstallation

72. Sitzung / 19. 10. 1976 in Bern / Vorsitz: J. L. Dreyer

Die neue Arbeitsorganisation brachte es mit sich, dass zahlreiche Geschäfte auf dem Zirkularweg erledigt werden konnten und das Fachkollegium von den Beschlüssen lediglich noch Kenntnis nehmen musste. Es handelte sich dabei um einen ablehnenden Entscheid hinsichtlich eines Gesuches, Steckdosen in Heizungsräumen in den Hausinstallationsvorschriften (HV) vorzuschreiben, ferner um Massnahmen im Zusammenhang mit der Eliminierung des Steckers Typ 14, um die Übernahme von CLC-Dokumenten in die HV und um einen zweiten Vorschriftenentwurf über Mindestquerschnitte in ortsfesten Leitungen und in Objekten. Bezüglich der Übernahme von CLC-Dokumenten in die HV erfuhr das Fachkollegium durch den Vorsitzenden, dass das CES dem vom FK 64 vorgeschlagenen Übernahmeverfahren zugestimmt hat. Das Fachkollegium nahm ferner Kenntnis von auf Zirkularschreiben eingegangenen Einsprachen, die von den entsprechenden Arbeitsgruppen noch geprüft werden müssen. Es betraf dies einen Vorschriftenentwurf über die Aufstellung und den Einbau von Kochapparaten sowie einen Entwurf von Beispielen und Erläuterungen zur Ziffer 41 110.2 der HV, Unterteilung der Installationen.

Das Fachkollegium liess sich ferner orientieren, dass die im Bulletin des SEV/VSE 1976, Nr. 16, ausgeschriebenen Änderungen zu den HV betreffend die Aufnahme einer Steckdosentabelle in die HV und die Fristverlängerung für die Anpassung bestehender Installationen hinsichtlich Drehsinn zurzeit beim Vorstand des SEV zur Inkraftsetzung vorliegen. Die vorgesehene Veröffentlichung von je einer Mitteilung des FK 64 und des Eidg. Starkstrominspektorates über die neue Situation der Farbkennzeichnung isolierter Leiter erfuhr eine Verzögerung. Die auf Grund von Einsprachen zu bereinigenden Texte sollen nochmals auf dem Zirkularweg dem Fachkollegium unterbreitet werden. Dem Vorschlag der Arbeitsgruppe «Regeln», die Weiterbehandlung der Einsprachen auf die seinerzeitige Ausschreibung im Bulletin des SEV/VSE 1975, Nr. 9, aus Gründen der internationalen Entwicklung vorläufig einzustellen, wurde zugestimmt.

Eine rege Diskussion zu einem Vorschlag über die künftige Zusammensetzung des Fachkollegiums hinsichtlich seiner Mitgliederzahl und der Fachvertretung führte zu einem Auftrag an das Büro des FK 64, einen neuen Entwurf zuhanden des CES auszuarbeiten. Das Fachkollegium nahm noch Kenntnis vom Arbeitsplan für das Jahr 1977 und einer provisorischen Liste der wichtigsten erledigten Arbeiten im Jahre 1976. Es liess sich ferner durch den Vorsitzenden des FK 23B, E. Richi, über die Beschlüsse des SC 23C der CEI in Nizza betreffend das weltweite Steckkontaktsystem und durch den Vorsitzenden der UK 64, Ch. Ammann, über den internationalen Stand der Arbeiten auf dem Gebiete der Hausinstallationen orientieren. Scha

Fachkollegium 65 des CES Steuerungs- und Regelungstechnik

8. Sitzung / 2. 9. 1976 in Aarau / Vorsitz: H. von Tolnai

Wegen Erweiterung des Tätigkeitsbereiches des CE 57, Systèmes à courants porteurs pour lignes de transport d'énergie, veranlasste das FK 57 ein Rundschreiben, um die Mitarbeit eines FK-65-Mitgliedes zu gewinnen. Es erfolgte jedoch keine Meldung, obwohl die Zusammenarbeit von grosser Wichtigkeit wäre. Eine gewisse Koordination wird durch einen Mitarbeiter hergestellt, der gleichzeitig in den Arbeitsgruppen TC 57/WG 3, Telecontrol, und SC 65A/WG 6, Industrial-process computer inter-subsystem communications, vertreten ist.

An den nächsten Sitzungen des CE 65 und des SC 65B, die vom 9. bis 11. November 1976 in Budapest stattfinden, wird kein schweizerische Delegierter teilnehmen.

Ein Mitglied berichtete über die 3. Sitzung der Ad-hoc-AG, Bus-Systeme, der Fachkollegien 65 und 66 wie auch über die 2. Sitzung der WG 6/SC 65A, Industrial-process computer inter-subsystem communications.

Ohne Kommentar angenommen wurden die folgenden zur Stellungnahme vorliegenden Dokumente: 65(Secretariat)42, Report and recommendation for projects from the 'Safety Group', 65(Germany)13, Proposal to set up a new Working Group within TC 65 concerned with industrial analysing systems, und 65B(Secretariat)18, Methods of evaluating the performance of transmitters for use in industrial process control systems.

Zu folgenden zur Stellungnahme vorliegenden Dokumenten sollen Kommentare abgegeben werden: 65B(Secretariat)7, Proposal ... for the design of line scales of instruments ..., 65A(Secretariat)10, Analogue direct current signals ..., Revision of IEC Publication 381, 65B(Secretariat)19, Industrial platinum resistance thermometer elements, 65(Secretariat)20, Methods of evaluating analogue chart recorders and indicators for use in process control systems, 65B(Secretariat)21, Control valve sizing equations for compressible fluid flow under installed conditions, 65B(Secretariat)23, Publikation 534-3, Industrial-process control valves, section two. Face-to-face dimensions for flangeless control valves, und 65B(Secretariat)24, Dimensions of panel area and cut-outs for panel- and rack-mounted industrial process measurement and control instruments.

Die nächste Sitzung wird am 24. Februar 1977 stattfinden. *Mk*

Fachkollegium 72 des CES Regler mit Schaltvorrichtung

74. Sitzung / 15. 10. 1976 in Zürich / Vorsitz: O. Werner

Das Protokoll der 73. Sitzung wurde durchgesehen, genehmigt und bestens verdankt.

Ein Delegierter des Fachkollegiums orientierte über die Resultate der Sitzung der Ad-hoc-Arbeitsgruppe des CE 72 der CEI vom 13. bis 17. September 1976 in Windsor, wo über den Teil 1b des Entwurfes der neuen Norm für Regler für Anwendungen im Haushalt diskutiert worden war.

Anschliessend kam das Dokument 72(Central Office)5A, Correctif au document 72(Bureau Central)5, Dispositifs de commande automatique pour appareils électrodomestiques, Partie 1A, zur Behandlung, dem das Fachkollegium ohne Bemerkung zustimmen konnte.

Die Materialprüfanstalt des SEV hatte beantragt, die Publikation SEV 1020.1975, Sicherheitsvorschriften für Regler, Wächter und Begrenzer mit Schaltvorrichtung, in einigen Punkten zu ergänzen. Das Fachkollegium konnte darüber noch keinen Entscheid fällen, da die betreffenden Probleme bis zur nächsten Sitzung zuerst gründlich studiert werden müssen.

Daraufhin wurden verschiedene in letzter Zeit eingegangene Dokumente des CT 228 der CEE besprochen. Es sollen dazu keine Stellungnahmen ausgearbeitet werden, da das FK 72 seine Anstrengungen auf die Arbeiten des CE 72 der CEI konzentrieren möchte. *WH*

Fachkollegium 221 des CES Kleintransformatoren und Kleingleichrichter

37. Sitzung / 13. 10. 1976 in Zürich / Vorsitz: K. Vonwiller

Zu Beginn begrüßte der Vorsitzende zwei neue Mitglieder herzlich im Kreise des FK 221.

Das Protokoll der 36. Sitzung wurde diskussionslos genehmigt und bestens verdankt.

Dann kamen Anträge der Vertreter der Materialprüfanstalt und des Starkstrominspektorates zur Ergänzung der Publikation SEV 1003.1975 zur Sprache. Bis zur nächsten Sitzung soll ein bereinigter Entwurf vorgelegt werden.

Anschliessend wurde der dritte Entwurf der Sicherheitsvorschriften für Sicherheits- und Isoliertransformatoren mit Rücksicht auf die Beschlüsse des SC 14D von Nizza (25. bis 27. Mai 1976) überarbeitet. Der Teil III, Isoliertransformatoren, soll anschliessend behandelt werden.

Das Fachkollegium beschloss, den Dokumenten CEE(43-SEC)A 112/76 und CEE(43-SEC)A 113/76, welche Modifikatio-

nen der CEE-Publikation 15 betreffen, ohne Einreichung einer Stellungnahme zuzustimmen. Das Dokument CEE(43-SEC)A 111/76, Rapport über die Resultate des vereinfachten Annahmeverfahrens zum Dokument CEE(43-SEC)A 107/76, konnte nach kurzer Diskussion ad acta gelegt werden.

Es wurde noch Kenntnis genommen vom Erscheinen der neuen Fassung der Provisorischen Sicherheitsvorschriften für Kleingleichrichter TP 221/IC-d und beschlossen, diese im Laufe der nächsten drei Jahre als definitive Vorschrift herauszugeben.

Zum Schluss bestimmte das Fachkollegium die Delegation für die Tagung des SC 14D vom 22. bis 25. November 1976 in Brüssel. *WH*

Eingegangene Normen – Normes reçues

Unserer Bibliothek sind in der letzten Zeit folgende *British Standards (BS)* zugestellt worden. Sie stehen unseren Mitgliedern auf Verlangen *leihweise* zur Verfügung:

Ces derniers temps, notre Bibliothèque a reçu les *British Standards (BS)* suivantes. Nos membres peuvent en prendre connaissance à titre de prêt et *sur demande*:

- 0 : Part 4 : 1975 A standard for standards. Part 4: BSI editorial practice.
- 88 : Part 1 : 1975 Specification for cartridge fuses for voltages up to and including 1000 V a.c. and 1500 V d.c. Part 1: General requirements.
- 88 : Part 2 : 1975 Specification for cartridge fuses for voltages up to and including 1000 V a.c. and 1500 V d.c. Part 2: Supplementary requirements for fuses of standardized dimensions and performance for industrial purposes.
- 231 : 1975 Specification for pressboard for electrical purposes.
- 1000 [621.3] : 1975 Universal decimal classification. 621.3 Electrical engineering.
- 1344 : Part 11 : 1975 Methods of testing. Vitreous enamel finishes. Part 11: High voltage test for articles for use under highly corrosive conditions. ISO 2746 – 1973
- 2481 : 1975 Specification. Typewriters.
- 2692 : Part 1 : 1975 Specification. Fuses for voltages exceeding 1000 V a.c. Part 1: Current-limiting fuses.
- 2754 : 1976 Memorandum. Construction of electrical equipment for protection against electric shock.
- 3255 : 1975 Specification for presspaper for electrical purposes.
- 3527 : Part 1 : 1976 ISO 2382/I – 1974 Glossary of terms used in data processing. Part 1: Fundamental terms.
- 3527 : Part 4 : 1976 ISO 2382/IV – 1974 Glossary of terms used in data processing. Part 4: Organization of data.
- 3527 : Part 5 : 1976 ISO 2382/V – 1974 Glossary of terms used in data processing. Part 5: Representation of data.
- 3527 : Part 6 : 1976 ISO 2382/VI – 1974 Glossary of terms used in data processing. Part 6: Preparation and handling of data.
- 4148 : Part 2 : 1975 Specification. The abbreviation of titles of periodicals. Part 2: Word-abbreviation list.
- 4727 Part 3 : 1976 Group 09 Glossary. Electrotechnical, power, telecommunication, electronics, lighting and colour terms. Part 3: Terms particular to telecommunications and electronics. Group 09: Waveguide terminology.
- 5267 : 1976 Specification. Capacitors for single phase a.c. motors.
- 5269 Part 1 : 1975 Specification for medical electrical and radiological equipment. Part 1: Measurement of the dimensions of focal spots of diagnostic X-ray tubes using a pinhole method.
- 5308 : Part 1 : 1975 Specification. Instrumentation cables intended for intrinsically safe systems. Part 1: Polyethylene insulated cables.
- 5310 : Part 1 : 1976 Specification. Hand crimping tools for the termination of electrical cables and wires for low frequency and radio frequency applications. Part 1: General requirements and tests.
- 6004 : 1975 Specification. PVC-insulated cables (non-armoured) for electric power and lighting.
- 6007 : 1975 Specification. Rubber – insulated cables for electric power and lighting.
- 6500 : 1975 Specification. Insulated flexible cords.
- E 9006 : 1976 CECC 00006 : 1973 Specification. Harmonized system of quality assessment for electronic components. Basic specification: Environmental test procedures.
- E 9070 : 1975 CECC 30000 : 1975 Specification for harmonized system of quality assessment for electronic components: Generic specification for fixed capacitors.
- E 9073 : 1976 CECC 30200 : 1975 Specification. Harmonized system of quality assessment for electronic components: Sectional specification for tantalum capacitors.
- E 9076 Part 1 : 1976 CECC 30100 : 1975 Specification. Harmonized system of quality assessment for electronic components: Sectional specification for polycarbonate dielectric capacitors and polyethylene terephthalate dielectric capacitors for d.c. use. Part 1: Polyester film capacitors with metal foil electrodes.
- E 9113 : 1975 CECC 40300 : 1974 Specification for harmonized system of quality assessment for electronic components: Sectional specification for fixed precision resistors.
- E 9300 : 1975 CECC 50000 : 1974 Specification for harmonized system of quality assessment for electronic components: Generic specification for discrete semiconductor devices.
- 9450 : 1975 Specification for custom-built integrated circuits of assessed quality: Generic data and methods of test.

Hausinstallationsvorschriften des SEV, 2. Auflage, SEV 1000.1974 **Prescriptions de l'ASE sur les installations électriques intérieures, ASE 1000.1974, 2^e édition**

Herausgabe neuer Änderungs- und Ergänzungsblätter sowie Mitteilungen des Eidg. Starkstrominspektorates (ESTI) zu den Hausinstallationsvorschriften (HV)

Die in den Bulletin des SEV/VSE 1974, Nr. 23 1975, Nr. 18 (43 330.4, 43 421.7, 43 440), 1976, Nr. 9 und 16, zur Stellungnahme ausgeschriebenen Änderungen und Ergänzungen samt Beispielen und Erläuterungen zu den HV sowie die in den Bulletin des SEV/VSE 1975, Nr. 23, 1976, Nr. 2 und 3, veröffentlichten Mitteilungen des ESTI betreffend Hausinstallationen sind als Einzelblätter in deutscher, französischer und italienischer Sprache im Druck erschienen.

Mit diesen Änderungen und Mitteilungen wird auch ein geändertes Titelblatt, ein Verzeichnis der Vorschriftenänderungen (Seite 177), die geänderten Standverzeichnisse der Beispiele und Erläuterungen sowie der Mitteilungen des ESTI mitgeliefert.

Diese 26 Einzelblätter sind zusammen zum Preis von Fr. 13.50 für Nichtmitglieder und Fr. 9.50 für Mitglieder erhältlich und können beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum angegebenen Preis bezogen werden.

Der Gesamtpreis der 2. Auflage der HV mit den neu erschienenen Blättern beträgt Fr. 105.– für Nichtmitglieder und Fr. 70.– für Mitglieder.

Parution de nouvelles feuilles de modifications et compléments, ainsi que de communications de l'Inspection fédérale des installations à courant fort (IFICF), concernant des Prescriptions de l'ASE sur les installations électriques intérieures (PIE)

Les modifications et compléments, y compris les exemples et commentaires, apportés aux PIE et mis à l'enquête dans les Bulletins de l'ASE et de l'UCS de 1974, n° 23, de 1975, n° 18 (43 330.4, 43 421.7, 43 440), et de 1976, nos 9 et 16, ainsi que les communications de l'IFICF parues dans les Bulletins de l'ASE et de l'UCS de 1975, n° 23, et de 1976, nos 2 et 3, au sujet d'installations électriques intérieures, ont paru sous forme de feuilles séparées, en langues française, italienne et allemande.

A ces modifications et communications sont joints une feuille de titre modifiée, une liste des modifications apportées à des prescriptions (page 177), la liste des feuilles distribuées des exemples et commentaires, ainsi que la liste des communications de l'IFICF.

Ces 26 feuilles peuvent être obtenues au prix de fr. 13.50 (fr. 9.50 pour les membres), en s'adressant au Service des imprimés de l'ASE, 8034 Zurich, case postale.

Le prix de la 2^e édition des PIE, y compris les nouvelles feuilles en question, est de fr. 105.– (fr. 70.– pour les membres).

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) **Comité européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC)**

Ausschreibung eines Harmonisierungsentwurfes des CENELEC betreffend Abmessungen von Isolierstützer aus organischem Werkstoff, für Innenräume für Anlagen mit Nennspannungen über 1000 V.

Harmonisierungsentwürfe müssen in den CENELEC-Ländern dem öffentlichen Einspracheverfahren unterworfen, d. h. in der Schweiz im Bulletin des SEV/VSE ausgeschrieben werden.

Der vorliegende Text des neuen durch das TC 2 des CENELEC ausgearbeiteten Harmonisierungsentwurfes trägt den Titel *Harmonisierungsentwurf CENELEC/TC 36C(SEC)18 Abmessungen von Isolierstützer aus organischem Werkstoff, für Innenräume für Anlagen mit Nennspannungen von über 1000 V.*

Die Interessenten werden zur Stellungnahme zu diesem Entwurf eingeladen.

Kopien dieses Dokumentes können bei der Technischen Zentralstelle des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden.

Eventuelle Bemerkungen sind bis spätestens 24. Dezember 1976 an die Technische Zentralstelle des SEV einzusenden.

Sollten bis zu diesem Datum keine Einwände eintreffen, so würde der Vorstand des SEV annehmen, die interessierten Kreise seien mit der Übernahme des technischen Inhaltes dieses Dokumentes ins Normenwerk des SEV einverstanden.

Mise à l'enquête publique des projets d'harmonisation du CENELEC concernant l'essai de l'isolation des barres et des bobines des machines à haute tension.

Dans les pays membres du CENELEC, les projets des documents d'harmonisation doivent être soumis à l'enquête publique, c'est-à-dire, en Suisse, par la publication dans le Bulletin de l'ASE/l'UCS.

Le présent projet d'un nouveau document d'harmonisation établi par le TC 2 du CENELEC porte le titre *Projet d'harmonisation CENELEC/TC 36C(SEC)18 Dimensions des supports isolants d'intérieur en matière organique pour systèmes à tension nominale supérieure à 1000 V.*

Les intéressés sont priés de donner leur avis au sujet de ce projet.

Des copies de ce document peuvent être obtenues en s'adressant à la Section Technique de l'ASE, Seefeldstrasse 301, case postale, 8034 Zurich.

Les observations éventuelles doivent être adressées à la Section Technique de l'ASE, au plus tard le 24 décembre 1976.

Si aucune observation n'est formulée dans ce délai, le Comité de l'ASE admettra que les milieux intéressés sont d'accord avec l'adoption de la teneur technique de ce document dans le recueil des Normes de l'ASE.

Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik (CECC) **Système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques (CECC)**

Der nachstehende Entwurf ist zur Stellungnahme ausgeschrieben:

– CECC(Secr)556, d, f, e

Grundspezifikation: Prüfverfahren für Leiterplatten

Dieser Entwurf kann beim Administrativen Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, gegen Verrechnung bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen zu dem zur Stellungnahme ausgeschriebenen Entwurf sind bis 7. Januar 1977 in doppelter Ausfertigung der Technischen Zentralstelle des SEV einzureichen. Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessierten keine Einwände gegen eine Übernahme des ausgeschriebenen CECC-Norm-Entwurfes und dessen Vertrieb durch den SEV bestehen.

Le projet suivant est mis à l'enquête:

– CECC(Secr)556, d, f, e

Projet de spécification de base: Méthodes d'essai des cartes imprimées

Ce projet peut être obtenu contre paiement en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles au sujet du projet mis à l'enquête doivent être adressées, en deux exemplaires, au Secrétariat technique de l'ASE, jusqu'au 7 janvier 1977 au plus tard. Si aucune objection n'est formulée dans ce délai, nous admettrons que les intéressés ne s'opposent pas à une adoption de la norme en projet et de leur vente par l'ASE.

Mitteilungen des Eidg. Starkstrominspektorates

Communications de l'Inspection fédérale des installations à courant fort

Schutzmassnahmen gegen Unfälle und Sachschäden durch elektrische Einwirkungen in der Landwirtschaft

Zusammen mit der Schweizerischen Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL), 5200 Brugg, hat das Starkstrominspektorat die Broschüre M6 «Elektrische Einrichtungen» überarbeitet und ergänzt. Die Broschüre ist beim BUL zum Selbstkostenpreis von Fr.–.70 erhältlich. Sie enthält folgende Hinweise und Empfehlungen:

- Richtiges Verhalten gegenüber elektrischen Einrichtungen und bei Personen, die durch den elektrischen Strom verunfallt sind.
- Zweckmässige Wahl elektrischer Apparate und Steckverbindungen.
- Verhütung tiergefährdender Fehlerspannungen im Stall durch Isolierung oder Potentialausgleich kombiniert mit der Gebäudeblitzschutzanlage.

Durch Einbeziehung der metallenen Gebäudeteile und Leitungen in das elektrische Schutzsystem lassen sich, insbesondere bei der Projektierung von Stallneubauten und -umbauten, wirtschaftlich interessante Lösungen zum Schutze der Tiere und der Gebäude gegen Fehlerspannungen und Blitzschläge erreichen.

Prévention des accidents et des dommages dûs à l'électricité dans l'agriculture

En collaboration avec notre inspection, l'«Office consultatif central suisse pour la prévention des accidents dans l'agriculture» (SPAA), 5200 Brougg, a remanié et complété la brochure M6. On peut l'obtenir auprès de cet office, au prix de revient de fr.–.70 l'exemplaire. Les sujets suivants y sont traités:

- Façon correcte de se comporter en présence d'installations électriques et en cas d'accident dû à l'électricité.
- Choix judicieux des appareils électriques et de dispositifs de prises de courant.
- Façon d'éviter dans les écuries des tensions de défaut dangereuses pour les animaux, soit par isolement soit en reliant les masses métalliques entre elles ainsi qu'avec les installations de protection contre la foudre.

C'est en particulier au stade de l'élaboration des projets de construction ou de transformation d'étables ou d'écuries, qu'il est possible de choisir les solutions les plus économiques et les plus efficaces pour protéger les animaux et les bâtiments contre les effets des tensions de défaut et des coups de foudre. L'une des meilleures consiste à englober dans le système de protection tous les éléments métalliques du bâtiment ainsi que ses installations électriques

Veranstaltungen – Manifestations

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Seminar des Laboratoriums für Hochspannungstechnik der ETHZ

18. 1. 77: Bildung von Salpetersäure bei Teilentladungen und ihr Einfluss auf die Leitfähigkeit polymerer Isolierstoffe
Referent: Dr.-Ing K. Schon, Braunschweig
1. 2. 77: Transformatoren-Isolation: Bisherige Entwicklung – Heutiger Stand – Aussichten
Referent: H. P. Moser, Rapperswil
15. 2. 77: Über das transiente Verhalten des kapazitiven Spannungswandlers
Referent: G. A. Gertsch, Zürich

Ort: Hörsaal ETF C1 des Fernmelde-/Hochfrequenztechnik-Gebäudes, Eingang Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 bis 18.45 Uhr

Seminar des Institutes für Technische Physik der ETHZ

13. 12. 76: Digitale Bildanalyse in der Thermographie und Computertomographie
Referent: Prof. M. Anliker, Zürich
10. 1. 77: Die Bestimmungsdaten im photographischen Farbkopierprozess
Referent: Dr. W. Grossmann, Regensdorf
24. 1. 77: Heimzeitungsfaksimile
Referent: Dr. T. Celio, Zürich
7. 2. 77: Bildkodierung bei gestörten Übertragungskanälen
Referent: Dr. R. Lippmann, Braunschweig
21. 2. 77: Applications of Two-Dimensional transforms and filters to Picture Processing
Referent: Prof. Th. Huang, Lafayette/USA

Ort: Vortragssaal C 103, Institut für Technische Physik, ETH-Hönggerberg

Zeit: 16.15 bis 17.30 Uhr

Seminar des Institutes für Automatik der ETHZ

15. 12. 76: Regelung eines Stausee-Modells
Referenten: P. Wehrli, H. Mäder, Zürich

Ort: ETF, Hörsaal E1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 bis 19 Uhr

Kolloquien des Waffenchefs der Übermittlungstruppen «Krieg im Äther» an der ETHZ

15. 12. 76: Microcomputer: Technik und Anwendungen in zivilen und militärischen Gebieten
Referent: Prof. H. Tarschisch, Winterthur
12. 1. 77: Radar- und Richtfunkantennen und ihre militärische Anwendung
Referent: Prof. P. Pauli, Neubiberg (BRD)
26. 1. 77: Optische Nachrichtenübertragung
Referent: Prof. Dr. H. Melchior, Zürich
9. 2. 77: Logistische Probleme bei elektronischen Militärgeräten
Referent: Dr. sc. techn. J. Wettstein, Bern
23. 2. 77: Aus der Werkstatt der Sonnenphysiker: Beispiele und Anwendungen aus einem interdisziplinären Forschungsgebiet
Referent: Dr. M. C. E. Huber, Zürich

Ort: Auditorium G3, Hauptgebäude, Rämistrasse 101, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 Uhr

Kolloquium des Institutes für Elektronik und des Institutes für Fernmeldetechnik der ETHZ

6. 12. 76: Direct and Inverse Problems in Electrical Engineering
Referent: Dr. L. Wegrowicz, Warschau
13. 12. 76: Störwerterfassung mit Prozessrechnern
Referent: K. Ertner, Berlin

Ort: Hörsaal ETF C1, ETH Zürich, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 bis ca. 18.30 Uhr